

Wie wird bei Klausuren mit AI gespickt?

Beitrag von „Kris24“ vom 8. Juni 2025 11:39

[Zitat von Andreas231](#)

Man wird es aber eh nicht komplett verhindern können. Das gab es immer und wird es immer geben.

Aber ich denke, das hält sich in Grenzen.

Das ist es ungerecht ist, habe ich auch geschrieben.

Nein, bei Hausaufgaben sind es je nach Schultyp bzw. Alter 50 bis 90 % lt. Umfragen unter Schülern, in Klassenarbeiten 50 %. Ich erlebe Fälle bereits in Klasse 7 in Mathe. Hausaufgaben sind perfekt, aber ein Vorrechnen nicht möglich. Dann wird versucht zu diskutieren, was ich allerdings nicht zulasse.

In Klassenarbeiten findet man nur die extremen Fälle, angeblich lt. Umfragen und Tests 90 % nicht.

Es erzeugt gewaltige Wut unter den ehrlichen Schülern, dadurch erfährt man es manchmal auch als Lehrer.

Kurz, Hausaufgaben und Klassenarbeiten sind nicht mehr sinnvoll, das für mich größte Problem ist aber ein anderes, was ich neulich bereits in einem anderen Thread nannte.

ChatGPT und Co werden bewusst von Russland und China trainiert, um ihre Sichtweise zu verbreiten. Die USA unter Trump hält sich aktuell etwas zurück. Europa tut gar nichts. Wer lernt, sein ganzes Denken ChatGPT zu überlassen, ist in 5 oder 10 Jahren ein leichtes Opfer.